



Protokoll zur Beratung des Quartiersrates Jüterbog II
Dienstag, den 30. Januar 2018, um 18.00 Uhr, in der Brückenstraße 3

Anwesende:

- Erich-Detlef Claasen (Quartiersrat)
- Nadine Fischer (Quartiersrat)
- Ilona Grüning (Quartiersrat)
- Heidrun Hansel (Stadt Jüterbog Bauverwaltung)
- Anika Janz (Mitarbeiterin Jugendclub)
- Ines Palarus (Quartiersrat)
- Jörg Poltermann (Quartiersrat)
- Alexandra Valentin (B.B.S.M. Quartiersmanagement)
- Marcel Werner (Bewerber)
- Kira Wengatz (Stadt Jüterbog Bauverwaltung)

TOP 1 Beschlussfassung der Geschäftsordnung

Der Quartiersrat beschließt die Geschäftsordnung gemäß der Änderung (siehe Protokoll vom 22.11.2017) einstimmig.

TOP 2 Wahl des Sprechers des Quartiersrates und seines Stellvertreters

Herr Claasen und Frau Fischer werden als (gleichberechtigte) Sprecher einstimmig gewählt.

TOP 3 Werbung für den Aktionsfonds

Am 06.03.2018 begeht die AWO einen Tag der offenen Tür. Hier könnte u.a. für den Aktionsfonds geworben werden.

Der Quartiersrat schlägt zur Bewerbung des Aktionsfonds folgende Maßnahmen vor:

- durch Wurfsendung an alle Haushalte
- Einbeziehung der Hausmeister und Wohnungsgesellschaften (Aushänge in den Treppenhäusern)
- Anbringung an Schaufensterscheiben
- Facebook

Das Quartiersmanagement stellt die Flyer zur Verfügung – auch digital.

TOP 4 Informationen zum aktuellen Planungs-/Arbeitsstand einzelner Vorhaben in Jüterbog II

Sanierung Jugendclub: Die Stadt Jüterbog hat eine Machbarkeitsstudie zur Weiterentwicklung (Sanierung/Neubau) des Jugendclubs in Auftrag gegeben. Am 24.01. fand eine Ortsbegehung zur Aufnahme des Bauzustandes und zur Ermittlung der zukünftigen Ansprüche an einen zeitgemäßen Betrieb einer Jugendeinrichtung statt. Gegenstand der Überlegung ist auch die Integration eines Stadtteiltreffs/-büros in den Jugendclub. Die Kombination von Jugendclub und Stadtteiltreff wird teils kritisch gesehen, da befürchtet wird, die Jugendlichen durch die Anwesenheit der Erwachsenen zu vertreiben. Aus Sicht der Anwesenden wird für einen Stadtteiltreff ein Beratungsraum als nützlich angesehen. Auch ein größerer Raum für Festlichkeiten ist gewünscht. Es wird die Frage aufgeworfen, ob kleinere Räumlichkeiten wie z.B. zur Zeit leer ste-



hende Geschäftsflächen nicht auch als Stadtteiltreff genutzt werden könnten.

Ausbau der Lindenstraße: Die Bauverwaltung informiert darüber, dass es Ende März eine Anliegerversammlung zum Ausbau der Lindenstraße geben wird. Die Einladungen dazu werden in den nächsten Tagen verschickt.

Die Bauverwaltung erläutert auf Nachfrage, dass die Planungen zum Bau eines Park&Ride-Platzes auf den jetzigen Bahnflächen südlich der Lindenstraße langsam aber stetig vorangehen und im März eine weitere Abstimmung mit der Deutschen Bahn stattfinden wird. Ein Baubeginn wird nicht vor 2020 liegen.

Vortragsreihe Clever Sparen: Das Quartiersmanagement hat sich für die Vortragsreihe „Auskommen mit dem Einkommen“ der Verbraucherzentrale Brandenburg e.V. beworben (gefördert durch das Familienministerium des Landes Brandenburg) und den Zuschlag erhalten. Die Vortragsreihe ist kostenlos, es müssen nur entsprechende Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt werden. Zur Umsetzung wird sich die Verbraucherzentrale mit dem Quartiersmanagement in Verbindung setzen.

Nachrichtlich: am 31.01.2018 erreichte uns ein erstes Infoschreiben der Verbraucherzentrale (siehe Anhang)

TOP 5 Offene WLAN Hotspots im Stadtteil über Freifunk

Herr Werner stellt die Möglichkeiten eines offenen WLANs über Freifunk im Stadtteil dar. Um dies zu realisieren, müssen mehrere Haushalte im Stadtteil ihren Internetzugang (anteilig) zur Verfügung stellen und/oder mittels WLAN-Router einen Datentransfer ermöglichen. Die Investitionskosten sind sehr gering (Router ca. 13,- Euro). Profitieren können davon Nutzer im öffentlichen Raum und auch diejenigen, die keinen eigenen Internetzugang zu Hause besitzen. Ebenso könnten Touristen (Flämingskate, Bahnhof) von diesem Angebot profitieren. Mehr Infos dazu unter <https://freifunk.net/worum-geht-es/>.

Der Quartiersrat ist an einem Aufbau eines Freifunknetzwerks interessiert und regt eine Informationsveranstaltung im Quartier an. Die Veranstaltung könnte im Jugendclub stattfinden. Auch oder gerade besonders für die Jugendlichen könnte das Thema von Interesse sein. Das Quartiersmanagement wird sich in Abstimmung mit Herrn Werner um die Organisation (Ort- und Terminabsprache) kümmern. Umsetzung 1. oder 2. Quartal

TOP 6 Sauberer Stadtteil – Einhaltung der Straßenreinigungssatzung und Kontrolle

Angeregt durch Herrn Claasen tauscht sich der Quartiersrat zum Pflegezustand einzelner Grundstücke und Straßenabschnitte aus. Neben einer optischen Verwahrlosung durch Müllansammlungen und „Verbuschung“ geht von einigen Grundstücken – insbesondere die ruinösen Gebäude der Kaserne in der Tauentzienstraße – Gefahr durch ungesicherte Gullis und Gebäudeteile aus. Für Viele nicht nachvollziehbar sind die eingeschränkten Handlungsmöglichkeiten der Stadtverwaltung. Die Eigentümer sind häufig nicht erreichbar. Von Seiten der Stadt Jüterbog ist Frau Loster (Ordnungsamt) für die Kontrolle der Straßenreinigungspflicht zuständig. Sie bietet an, den Quartiersrat bei einer der nächsten Sitzungen über die Verfahrensweise bei festgestellten Ordnungswidrigkeiten zu informieren.

Im Ergebnis der Diskussion beschließt der Quartiersrat, am Samstag, den 24.03.2018 voraussichtlich in der Zeit von 9.00 bis 14.00 Uhr einen Frühjahrsputz/Osterputz zu veranstalten. Anfang März soll für diese Aktion geworben werden. Auch eine Motivation der Jugendlichen (Ju-



gendclub) ist denkbar und wird angestrebt. Die Organisation/Vorbereitung übernimmt das Quartiersmanagement in Abstimmung mit den Sprechern des Quartiersrates.

TOP 7 Termine 2018

- Frau Fischer weist auf das Integrations-/Flüchtlingsfest am 25. August 2018 hin. Hierfür ist die Beantragung eines Projektzuschusses über den Aktionsfonds angedacht (z.B. für Hüpfburg)
- Am 16. Juni 2018 soll das Sommerfest des Jugendclubs stattfinden (40-jähriges Jubiläum). Auch hier ist eine Unterstützung in personeller/finanzieller Hinsicht durch den Quartiersrat angedacht.

TOP 8 Sonstiges

Nachrichtlich:

im Nachgang der Beratungsrunde trägt Frau Janz eine Projektidee zur Förderung durch den Aktionsfonds vor. Im Jugendclub soll demnächst ein Projekt zur Berufsvorbereitung von Jugendlichen und Vermittlung von handwerklichen Fähigkeiten durchgeführt werden. Angefragt ist die Förderung der dafür benötigten Materialien über den Aktionsfonds.

Die nächste Zusammenkunft des Quartiersrates findet am 17. April um 18.00 Uhr statt. Der Ort wird noch bekannt gegeben.

B.B.S.M. val/31.01.2018

Anhang

- Geschäftsordnung für den Quartiersrat im Soziale-Stadt-Gebiet Jüterbog II
- Teilnehmerliste
- Infoschreiben der Verbraucherzentrale Brandenburg e.V.

Verteiler:

Herr Erich-Detlef Claasen, Frau Nadine Fischer, Frau Ilona Grüning, Frau Claudia Neumann, Frau Ines Palarus, Herr Jörg Poltermann, Herr Eik Weiske, Herr Marcel Werner, Stadt Jüterbog Bauverwaltung, Stadt Jüterbog Allg. Bildung, Jugend und Sport, B.B.S.M. Quartiersmanagement